

Gemeinderat, Postfach 145, 3602 Thun

An die Mitglieder des Thuner Stadtrates

Thun, 3. Juli 2019

**Klimadebatte vom 27. Juni 2019 im Stadtrat
Sammlung von konkreten, umsetzbaren Klimaschutzmassnahmen**Sehr geehrter Herr Stadtratspräsident
Sehr geehrte Damen und Herren Stadträtinnen und Stadträte

Wir gelangen an Sie im Rahmen der Nachbearbeitung der letzten Stadtratssitzung vom 27. Juni 2019. Bei der Behandlung der Jugendmotion zum Klimanotstand haben wir zur Kenntnis genommen, dass unsere Position zum Notstand im Stadtrat nicht mehrheitsfähig war. Wir akzeptieren das selbstverständlich, leiten daraus aber wie in der Debatte erläutert keine besonderen Befugnisse des Gemeinderates oder ausserordentliche Massnahmen ab. Unsere bereits beschlossenen Massnahmen werden wir wie angekündigt weiterverfolgen.

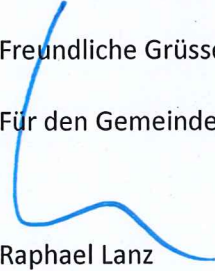
Wir haben aber festgestellt, dass die Fachkompetenz des Stadtrates namentlich im Umweltbereich, aber auch in juristischen Fragestellungen hoch ist. Wir möchten diese Fachkompetenz nutzen, allenfalls in künftige politische Geschäfte einfliessen lassen und damit die Chance für mehrheitsfähige Lösungen erhöhen.

Darum möchten wir Sie auffordern, Ihre *konkreten Vorschläge*, wie der CO₂-Ausstoss in Thun vermindert werden kann, einzubringen. Dabei geht es uns vor allem um Vorschläge, welche nicht bereits in den Legislaturzielen, den entsprechenden Massnahmen, im Rahmen laufender Geschäfte oder in politischen Vorstössen thematisiert werden. Ebenso sollten die Vorschläge umsetzbar, rechtlich zulässig und finanziell tragbar sein. Ihre konkreten Vorschläge könnten dann bei der Weiterbearbeitung der Legislaturziele, aber auch etwa in die kommenden Planungsgeschäfte und die Ortsplanungsrevision einfliessen.

Gerne erwarten wir Ihre schriftlichen Rückmeldungen mit Ihren konkreten Vorschlägen im genannten Sinne bis am 15. August 2019 per E-Mail an gemeinderat@thun.ch. Besten Dank für Ihren Einsatz zu Gunsten der Thuner Bevölkerung.

Freundliche Grüsse

Für den Gemeinderat der Stadt Thun


Raphael Lanz
Stadtratspräsident
Bruno Huwyler Müller
Stadtschreiber